



Neujahrsturnier 2026 **Poomsae und Kampf**



Taekwondo Hochschulsport Rostock e.V. und Taekwondo Sportverein 2002 e.V.

Datum:	Samstag, 24.01.2026
Ort:	Sporthalle Feldstraße 48b, 18057 Rostock
Meldung:	www.anmeldung.threv.de
Wettkampfleitung:	Poomsae → Christian Saß chris@tsv2002.de Kampf → Theo Balz thr@threv.de
Meldeschluss:	17.01.2026
Teilnehmer:	Alle interessierten Sportler/innen unserer beiden Vereine, die Wettkampferfahrungen im Bereich Kampf und/oder Poomsae sammeln wollen.
Zeitplan Poomsae:	Registrierung 08:00 - 08:30 Uhr Wettkampfbeginn 09:00 Uhr Wettkampfbende ca. 13:00 Uhr Mittagspause 13:00 - 13:45 Uhr → Die Mitgliederversammlung des THR e.V. wird inkludiert – siehe Einladung mit TOP
Zeitplan Kampf:	Registrierung 08:00 - 08:30 Uhr oder 12:00 - 12:30 Uhr Wettkampfbeginn 14:00 Uhr Wettkampfbende ca. 16:30 Uhr
Startgeld:	5,00 € (einmalig) → Bezahlung in Bar Vorort oder → Im Vorfeld per PayPal: finanzen@threv.de

Regeln für Poomsae: Es gilt die aktuelle WOP der DTU, mit den hier genannten Abweichungen:

1. KO-System - Best of 3 mittels Poollisten.
2. Die zu laufende Form wird jeweils vor dem Lauf bzw. in den Pausen ausgelost & bekanntgegeben.
3. Mögliche Los-Formen sind in dieser Ausschreibung festgelegt.
4. Jede Los-Form darf mehrfach ausgelost und gelaufen werden.
5. Zwischen jedem Lauf gibt es eine Pause (30 sek.), in der die Sportler/innen beim Coach verweilen.
6. Die Formen im Einzel werden gleichzeitig gegeneinander präsentiert.
7. Im Einzel kann die Trennung nach Geschlechtern je nach Stärke des Teilnehmerfeldes angepasst werden, sodass es dem Turniermodus entspricht.
8. Im Paar und Team können sowohl gleichgeschlechtliche als auch gemischte Paare/Teams starten.
9. Die Zusammenstellungen im Paar und Team sind von den Leistungsklassen unabhängig.
10. Im Paar und Team richtet sich die Form bzw. Formenbereich nach dem/der Niedrigstgraduierten.
11. Im Paar und Team werden die Formen nacheinander präsentiert.
12. Das Los entscheidet, welches Paar/Team beginnt.

Klassen für Poomsae: Einzel

Altersklassen	
Teilnehmer/innen	Jahrgänge
Klasse bis 8 Jahre	bis 2018
Klasse bis 12 Jahre	2017 - 2014
Klasse bis 17 Jahre	2013 - 2009
Klasse bis 30 Jahre	2008 - 1996
Klasse bis 40 Jahre	1997 - 1986
Klasse ab 41 Jahre	ab 1985

Klassen für Poomsae: Paar und Team

Altersklassen	
Teilnehmer/innen	Jahrgänge
Klasse bis 12 Jahre	bis 2014
Klasse bis 17 Jahre	2013 - 2009
Klasse ab 18 Jahre	ab 2008

Leistungsklassen für Poomsae: Einzel, (Paar und Team)

Los-Formen je Leistungsklasse		
Graduierung	Formenbereich	Leistungsklassen
10. Kup bis 9. Kup	Kreuzform	LK 6
8. Kup bis 7. Kup	Kreuzform und Taeguk 1	LK 5
6. Kup bis 5. Kup	Taeguk 2 - 3	LK 4
4. Kup bis 3. Kup	Taeguk 4 - 5	LK 3
2. Kup bis 1. Kup	Taeguk 6 - 7	LK 2
1. Dan und höher	Taeguk 8 und Poomsae 9	LK 1

Regeln für Kampf:

Es gilt die aktuelle WOZ der DTU, mit den hier genannten Abweichungen:

1. Es gibt keine Gewichtseinschränkungen.
→ Kampfpaarungen werden möglichst ausgeglichen zusammengestellt.
→ Gewichtsklassen angelehnt am § 4.4 DTU-WOZ
→ Die Trennung der jeweiligen Gewichtsklasse nach Geschlechtern kann je nach Stärke des Teilnehmerfeldes angepasst werden.
2. KO-System - Best of 3 mit elektronischen Westen der Firma DAEDO: TK-Strike sowie Helme ohne und mit Visier (bis Jugend B).
→ werden Vorort gestellt
3. Komplette Schutzausrüstung notwendig: Tief- und Hand-, Unterarm-, Schienbeinschützer sowie DaeDo-Spannschoner (Gen 1 oder Gen 2).
→ können Vorort ausgeliehen werden
4. Der Zahnschutz ist gem. § 2.4 DTU-WOZ für alle Teilnehmer Pflicht.
→ kann Vorort erworben und angepasst werden
5. Wettkampfzeiten können dem Turnierzeitplan angepasst werden.
6. Das aktuelle Gewicht muss wahrheitsgemäß bei der Anmeldung angegeben werden.

Klassen für Kampf:

Leistungsklasse	Graduierung
LK 4	10. - 9. Kup
LK 3	8. - 6. Kup
LK 2	5. - 3. Kup
LK 1	ab 2. Kup

Altersklassen	Jahrgänge
Minis	bis 2020
Jugend D	2019 - 2018
Jugend C	2017 - 2015
Jugend B	2014 - 2012
Jugend A	2011 - 2009
Senioren	ab 2008
Masters I	1991 - 1982
Masters II	ab 1981

Ehrengaben: Medaillen für die Plätze 1, 2 und 3
→ Die Siegerehrung wird unmittelbar auf der
Wettkampfmatte durchgeführt.

Mitzubringen sind: Einverständniserklärung für Kinder & Jugendliche,
DTU-Pass (Ausnahme für 10. Kup),
Krankenkassenkarte,
Sauberer Dobok und Gürtel,
Trainingsjacke oder Pullover zum Überziehen,
TKD-Schuhe oder Hallenschuhe bzw. Badelatschen,
geschnittene Fuß- und Fingernägel,
Zopfgummi für lange Haare,
Kein Schmuck erlaubt.

Sonstiges: Zuschauer/innen sind gerne gesehen.
Über Kuchen, Salate, Obststeller o.Ä. würden sich alle
Teilnehmer/innen sowie Zuschauer/innen sehr freuen.
→ Dazu bitte folgenden Link nutzen:
<https://bringabottle.de/list/7690b800-1c40-42c5-ab4f-3f7bed5b2b33>



Der THR e.V. möchte sich bei der
Ehrenamtsstiftung MV Stiftung für Ehrenamt und
bürgerschaftliches Engagement in Mecklenburg-Vorpommern
für die großartige Unterstützung bedanken.
Die Förderung hilft uns, unter anderem diese
Veranstaltung und weitere Ziele zu
verwirklichen.

www.ehrenamtsstiftung-mv.de

Datenschutz: Mit der Anmeldung stimmen die Teilnehmer/innen der Speicherung, Verarbeitung und Nutzung ihrer personenbezogenen Daten zu, soweit diese für die Abwicklung der Veranstaltung erforderlich sind. Ebenso erklärt sich der/die Teilnehmer/in bzw. dessen/deren Sorgeberechtigte/n damit einverstanden, dass während der Veranstaltung gemachte Bild- und Videoaufnahmen dem Veranstalter und Ausrichter für mediale Zwecke zu Verfügung stehen und Online sowie in Printmedien veröffentlicht werden dürfen.

Haftung: Eine Haftung des Veranstalters, gleich aus welchem Rechtsgrund, für Sach- und Vermögensschäden jeder Art und deren Folgen, die dem/der Teilnehmer/in während oder im Zusammenhang mit der Teilnahme an der Veranstaltung durch ein Verhalten des Veranstalters, seines/ihres Vertreters, Erfüllungsgehilfen oder Beauftragten entstehen, ist bei der Verletzung von Pflichten, die nicht Haupt-/ bzw. vertragswesentlichen Pflichten (Kardinalpflichten) sind, beschränkt auf Schäden, die vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht werden. Bei der Verletzung von Kardinalpflichten ist die Haftung des Veranstalters in Fällen einfacher Fahrlässigkeit beschränkt auf vorhersehbare, typischerweise eintretende Schäden. Die vorstehende Haftungsbegrenzung findet keine Anwendung auf Ansprüche auf Ersatz von Schäden aufgrund der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder aufgrund sonstiger gesetzlich zwingender Haftungstatbestände. Soweit die Schadensersatzhaftung des Veranstalters ausgeschlossen oder eingeschränkt ist, befreit der/die Teilnehmer/in auch die Mitarbeiter/innen, Vertreter/innen, Erfüllungsgehilfen/innen, Trainer/innen, Sponsoren und Personen, die durch ihren Einsatz behilflich sind, sowie auch alle anderen Personen, denen im Zusammenhang mit der Durchführung der Veranstaltung ein Auftrag erteilt worden ist, von der persönlichen Schadensersatzhaftung. Sollte ein Bestandteil der vorstehenden Haftungsklausel unwirksam sein oder werden, so wird dadurch die Wirksamkeit der übrigen Haftungsregelungen nicht berührt.

Anti-Doping: Alle Teilnehmer/innen sind dem aktuellen Anti-Doping NADA-Code verpflichtet. Info siehe: www.nada.de